

KREISVERBAND DARMSTADT-STADT

Kreisvorsitzender

Peter Mayer
Steubenplatz 12
64293 Darmstadt
Tel. 06151 – 17120
e-mail: info@cda-darmstadt.de

15. Oktober 2008

Pressemitteilung

Auch die Energieversorgungs-Oligopole stören den sozialen Frieden

Der Vorsitzende der Christlich Demokratischen Arbeitnehmerschaft in Darmstadt und CDU Stadtverordnete Peter Mayer erklärt für den Vorstand der CDA Darmstadt zur wirtschaftlichen Entwicklung in Deutschland:

Die internationale Finanzkrise hat das bisherige Ordnungssystem auch in Europa in Frage gestellt. Wer heute aus der gegebenen Lage heraus zu recht über schärfere Kontrollen der Kreditinstitute und bessere Regeleinhaltungen der Bankgeschäfte nachdenkt, sollte nicht übersehen, dass auch der Energiemarkt zu der tiefen Verunsicherung der Bürger beigetragen hat.

Es ist richtig, die Finanzkrise hat die allgemeine Wirtschaft erreicht. Aber zur Lage der Automobilindustrie hat sicher auch beigetragen, dass die Entwicklung der Energiepreise – Öl, Strom, Gas, Benzin – vom Verbraucher nicht als Ergebnis eines funktionierenden Marktes verstanden wird. Das zeigen die wöchentlichen Preiswellen an den Tankstellen, die sich im ewig gleichen Ritual bei gleichem Preisabstand der Anbieter untereinander am gleichen Ort vollziehen. Das zeigt aber auch der Ausgang des e-on Prozesses in diesen Tagen, der nicht überrascht, wenn e-on in seinem Konzern veranlasst, lieber erhebliche Summen Ausgleich an die Kunden zu zahlen, als in einem Prozess den Nachweis richtiger und das heißt marktgerechter Preisbildung auf der Basis konkreter Kosten darzulegen.

Diese Art Verhalten stört den sozialen Frieden. Dass Gerichte sich auf derartige Vergleiche einlassen, lässt vermuten, dass die Regulierungsmöglichkeiten für den Markt begrenzt sind. Deshalb wurde auch die Regulierung des Telekommunikationsmarktes gegen erheblichen Widerstand der reinen Marktwirtschaftler nicht dem Kartellamt, sondern einer neuen Regulierungsbehörde mit neuen Regeln unterstellt. Ludwig Erhard wusste, kein auf die soziale Marktwirtschaft ausgerichteter Markt funktioniert auf Dauer ohne marktgerechte Regulierung. Und daher brauchen wir heute nicht nur neue Kontrollsysteme für den globalen Finanzmarkt, sondern auch eine neue Kontrolle für die Energiemärkte.

Besuchen Sie unsere Homepage: www.cda-darmstadt.de